

Rindfleisch für die Artenvielfalt?

Wie wir durch unsere Ernährung nachhaltige Landwirtschaft fördern können

**am Montag, den 31. März um 19.30 Uhr im Salitersaal, Kirchplatz 3, 83417
Kirchanschöring**

Die ILE Zukunftsregion Rupertiwinkel und die Ökomodellregion Waginger See laden zu einem Vortragsabend rund um die Themen Rinderhaltung, Biodiversität und Klimaschutz ein.

Vortrag von Ulrich Mück:

„Die Bedeutung der Rinder für nachhaltige Landwirtschaft und Ernährung“

Wie hängen Landschaft, Landwirtschaft und Nutztierhaltung zusammen? Welche Unterschiede gibt es in den Landnutzungssystemen – Wald, Grünland, Acker? Und welche Bedeutung hat insbesondere das Grünland für die Artenvielfalt und als CO²-Speicher? Ulrich Mück bringt uns die Ernährungsökologie näher, also die Auswirkungen des Ernährungsverhaltens der Menschen auf den Organismus Erde. Im Anschluss kann gemeinsam die Frage diskutiert werden, wie wir durch unsere Ernährung und unser Kaufverhalten die Landwirtschaft der Zukunft mitgestalten können.

Über Ulrich Mück: Nach landwirtschaftlicher Lehre und Ökolandbau-Studium war der Diplom-Agraringenieur seit 1988 Berater beim Ökoverband Demeter mit Schwerpunkt Milchvieh, Stallbau und Grünland in Bayern und 18 Jahre Geschäftsführer der Beratungsorganisation. Seit 10 Jahren bearbeitet er freiberuflich in Forschungsprojekten und Vorträgen Themen um die Bedeutung des Grünlands und der Rinder für „Nachhaltige Ernährung und Landwirtschaft“.

Einlass ist ab 19 Uhr. Der Eintritt ist frei.